

© Leonhard Hilzensauer

Wohnbau Glanhof 1

Pischeldorfer Straße 53
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR
Architects Collective

BAUHERRSCHAFT
KSW- Kärntner Siedlungswerk

TRAGWERKSPLANUNG
Jürgen Freller

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Müller & Hohenwarter Architekten

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
01. September 2016

Der Glanhof ist eine Wohnanlage mit 150 Einheiten im Zentrum von Klagenfurt die den Namen durch seine Lage an der Glan und durch die Anordnung von drei Baukörpern um einen begrünten und sonnigen Innenhof erhält. Im ersten Bauabschnitt wurde ein langgestreckter Baukörper entlang der Pischeldorfer Straße errichtet, der über einen Laubengang erschlossen wird und sich im wellenförmigen stauch-streck-Raupenstil entlang bewegt in den Photovoltaikelementen integriert sind. Die 50 - 75 m² großen geförderten Wohnungen haben bis zu 15 m² große Balkone und sind in den Innenhof orientiert. Teil des Energiekonzepts des nahezu energieautonomen Projekts ist ein Erdsolespeicher der überschüssige solare Energie in den sonnenreichen Monaten zwischenspeichert.

Solare Geometrie
Wurden noch vor nicht allzu langer Zeit Photovoltaik-Anlagen stiefmütterlich auf dem Dach versteckt, haben sich die solaren Stromerzeuger mittlerweile sogar zum integralen Bestandteil der Architektur entwickelt. Die von Architects Collective entwickelte Architektur macht die gläserne Gebäudehülle der Straßenfassade mit ihren integrierten Photovoltaik-Paneelen zu einer energieeffizienten und gleichzeitig ressourcenschonenden Alternative zu herkömmlichen Fassadenteilen. Sie erfüllen mit ihrer eleganten Optik zwar dieselben Funktionen, jedoch mit dem Zusatznutzen das Gebäude (teilweise) stromautonom zu machen.

Der lang-gestreckte Baukörper mit den 53 Wohnungen schwebt auf dem verglasten Erdgeschoss das ausschließlich gemeinschaftliche Bereiche wie ein Café, einen Kinderwagen- und Fahrradabstellplatz, den Generationstreff mit Gemeinschaftsräumen beinhaltet. Gleichzeitig trennt diese Sockelzone den begrünten Innenhof mit Kinderspielplatz von der Pischeldorfer Straße wo auch die Zufahrt in die Parkgarage im Untergeschoß liegt. Von der Straße bzw. der Garage aus sind die vier Wohngeschosse über zwei großzügige verglaste Stiegenhäuser erschlossen die in den Laubengang führen.

Begegnungsraum der Generationen
Der Wohnungsmix des Glanhof 1 besteht aus Wohnungen mit Kindern,



© Leonhard Hilzensauer



© Leonhard Hilzensauer



© Leonhard Hilzensauer

Alleinerziehende, Singles und ältere Menschen. Das Projekt wurde zusammen mit dem Hilfswerk Kärnten konzipiert und entspricht den Anforderungen der älteren Generation und bindet gleichzeitig jüngere Menschen ein. Im ersten Bauabschnitt entstanden 16 Einheiten mit je 50 m² für betreutes Wohnen, die mit einem 24h Notrufsystem ausgestattet sind. Sie sind durch einen bettenfähigen Aufzug mit dem Seniorenzentrum und dem Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss verbunden wo sich ein Generationstreff befindet. (Text: Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Architects Collective (Kurt Sattler, Richard Klinger, Andreas Frauscher)
Bauherrschaft: KSW- Kärntner Siedlungswerk
Tragwerksplanung: Jürgen Freller
örtliche Bauaufsicht: Müller & Hohenwarter Architekten
Fotografie: Leonhard Hilzensauer

Haustechnik: TB Decleva / Immosolar

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 2012
Ausführung: 2013 - 2015

Bruttogeschossfläche: 6.600 m²
Nutzfläche: 5.900 m²

NACHHALTIGKEIT

Nahezu energieautonom
Die Photovoltaik-Module gehören zum Gesamtenergiekonzepte der Wohnanlage. Der größte Teil der Warmwasserbereitung und Teile der Heizungswärme wird durch ein System aus Solarkollektoren am Dach, einer Wärmepumpenanlage und einem Erdwärmespeicher erzeugt. Die Photovoltaik-Elemente sind ebenso direkt mit der Wärmepumpe verbunden und erhöhen deutlich die Gesamteffizienz des Systems. Überschüssige solare Energie wird in den sonnenreichen Monaten einem Erdsolespeicher zugeführt und zwischengespeichert. Diese wird in der Heizperiode durch die Wärmepumpenanlage auf ein, für Heizzwecke nutzbares Temperaturniveau angehoben. Lediglich ein geringer Teil der Energie wird in Form von Strom für die


© Leonhard Hilzensauer


© Leonhard Hilzensauer

Wärmepumpe und Fernwärme für höhere Temperaturen zur Unterstützung der Warmwasserbereitung von externen Anbietern benötigt.

Heizwärmebedarf: 24,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Geothermie, Photovoltaik, Solarthermie, Wärmepumpe
Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton

PUBLIKATIONEN

http://www.archdaily.com/777118/glanhof-1-architects-collective

XIA Zeitschrift für Architektur und Technik, „intelligente Architektur“, 01-03/16

http://kurier.at/wirtschaft/immobiz/1-teil-des-glanhofs-fertiggestellt/167.617.983

http://inhabitat.com/glanhof-housing-is-an-energy-efficient-solar-powered-zig-zagging-complex-in-austria/glanhof-housing-by-architects-collective-1/

AD, African Design Magazine, Issue 14, December 1, 2015

AUSZEICHNUNGEN

2015 Nominierung zum Kärntner Landesbaupreis

Wohnbau Glanhof 1



Lageplan *Siteplan*

0 10 15 20 60m

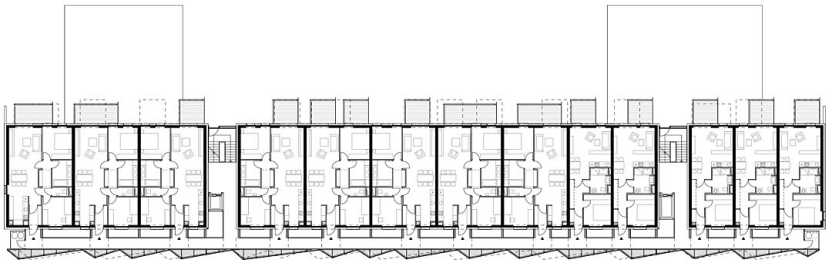
Glanhof Masterplan



Grundriss EG *Ground Floorplan*

0 2,5 5 7,5 15m

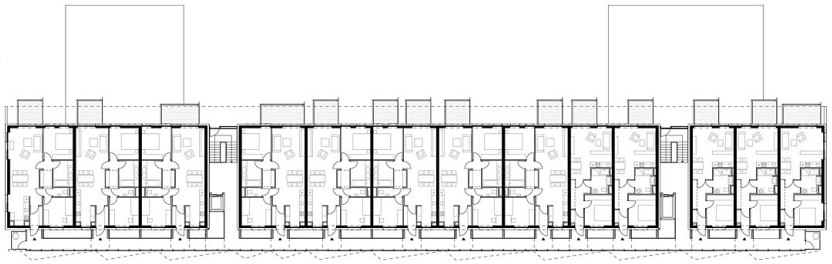
Grundriss Erdgeschoss



Grundriss OG1-3 *1st-3rd Floorplan*

0 2,5 5 7,5 15m

Grundrisse OG1-3

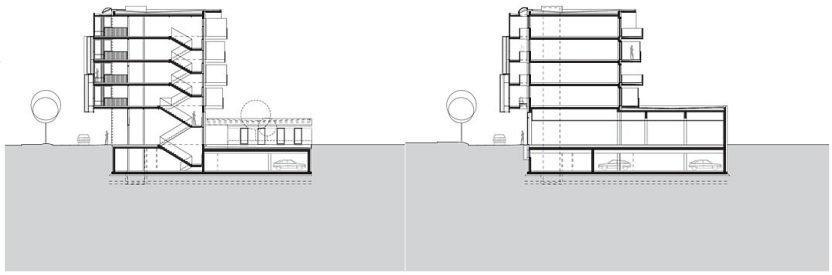


Wohnbau Glanhof 1

Grundriss OG4 *4th Floorplan*

0 2,5 5 7,5 15m

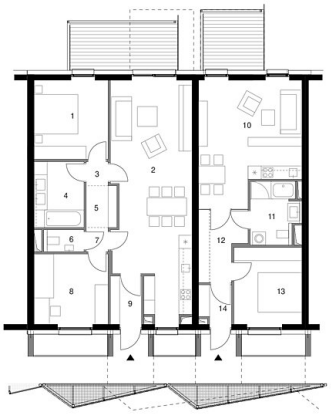
Grundriss OG4



Schnitt 1-1, 3-3 *Section 1-1, 3-3*

0 2,5 5 7,5 15m

Schnitte



Wohnung Typ 1 *Apartment Type 1* 75,95 m²

1	Zimmer	*Bedroom*	12,15 m²
2	Wohnküche	*Living/Kitchen*	36,37 m²
3	Vorraum	*Anteroom*	1,10 m²
4	Bad	*Bathroom*	6,82 m²
5	Abstellraum	*Storage*	2,66 m²
6	WC	*Toilet*	1,82 m²
7	Vorraum	*Anteroom*	1,10 m²
8	Zimmer	*Bedroom*	10,80 m²
9	Windfang	*Vestibule*	3,13 m²

Wohnung Typ 2 *Apartment Type 2* 49,79 m²

10	Wohnküche	*Living/Kitchen*	24,22 m²
11	Bad	*Bathroom*	6,07 m²
12	Vorraum	*Anteroom*	6,12 m²
13	Zimmer	*Bedroom*	10,85 m²
14	Windfang	*Vestibule*	2,53 m²

Grundriss Wohnung Typ 1+2 *Floorplan Apartment Type 1 + 2*

0 1 2 3 6m

Grundriss Wohnungstypen

Wohnbau Glanhof 1



Glanhof Masterplan Perspektive